



## Herzlich willkommen!





## Programm

- I. Vorstellung des Fördervereins
- II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten
- III. Pädagogische Schwerpunkte
- IV. Kooperation zwischen Schule und Elternhaus
- V. Danksagung



Fortsetzung mit den Klassenlehrern in den Klassenräumen  
eine Ebene tiefer  
5a – R. 352, 5b – R. 353, 5c – R. 354



## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten

### Wenn Lehrer einmal fehlen – unser Vertretungskonzept

#### Grundprinzip: Verlässlichkeit

- feste Unterrichtszeiten von der ersten bis zu achten Stunde einschließlich an allen „Ganztagen“ (Mo, Mi, Do)
- im Notfall: Wegfall von „Randstunden“, nicht jedoch an Ganztagen
- nach Möglichkeit wird Fachunterricht erteilt



## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten

### Wenn Schüler krank sind

- Erkrankung während der Unterrichtszeit:
  - Information der Eltern durch Sekretariat / Klassenlehrer
    - Notrufnummer bekannt geben!
- Krank zu Hause
  - Information der Schule (vorzugsweise E-Mail an den Klassenlehrer, telefonisch)
    - schriftliche Entschuldigung (unterschiedener Ausdruck der E-Mail) im Anschluss an Erkrankung



## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten

Wenn Sie mit uns sprechen möchten

- über E-Mail *nachname@woeste.org*
- Nachricht über das Sekretariat
- telefonisch
- Kurzmitteilung
- an Elternsprechtagen



## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten

### Wenn Ihr Kind beurlaubt werden soll

- Kurzbeurlaubungen (1-2 Tage)  
Elternbrief mit Begründung genügt, gilt als Entschuldigung
- Beurlaubungen von mehreren Tagen  
Antrag über Klassenlehrer an die Schulleitung richten
- Beurlaubungen vor oder direkt nach den Ferien werden in der Regel nicht gewährt. Bei Zuwiderhandlung droht ein Bußgeld.



## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten



### Hausordnung

- Bitte unterstützen Sie uns bei der Einhaltung!  
Handynutzung, Aufenthaltsbereiche ...
- Zum Nachlesen im Schulplaner



## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten

### Mensa-Betrieb

Gesundes Essen!





## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten

Behalten Sie den Überblick!

<http://www.woeste.org/ganztag/index.html>

### Menüdispo **-ONLINE-**

[:: STARTSEITE](#) [:: MENÜPLAN](#) [:: VERZEHRHISTORIE](#) [:: PASSWORT ÄNDERN](#) [:: EMAIL ÄNDERN](#) [:: LOGOUT](#)

#### Bestell- und Verzehrhistorie

[\[Historie Drucken\]](#)

Name: Andrea Heuer-Zachau  
Kundennummer: 638  
Kartennummer: 1564532

Guthaben: 26,67 €

#### Menübestellungen

Zeitraum: 03.09.12 - 10.09.12

Bestellzeitpunkt	Angebotdatum	Angebotsbezeichnung	Preis	Ausgabezeitpunkt
18.08.12 23:21	06.09.12	Sylter Fischgulasch Butterreis u. Salat	4,50 €	<i>Nicht Ausgegeben</i>

#### Bistro-Verzehr

Zeitraum: 03.09.12 - 10.09.12

Buchungszeitpunkt	Artikel/Verwendung	Menge	Preis
04.09.12 11:11	Crunchy Chicken	1	-1,70 €
03.09.12 12:57	Früchtequark	1	-1,50 €
03.09.12 12:57	Frikadelle	1	-1,30 €



## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten

- Härtefallfonds „Alle Kinder essen mit“

Finanzielle Unterstützung des Schulessens für Kinder einkommensschwacher Familien

- unterstützt werden Kinder und Jugendliche, die trotz sozialer Notlage keine Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes erhalten

Kontakt: Dolores Büchter, Jugendamt Hemer

02372 / 551-386

**Antrag bis 15. September!**



## II. Was vielleicht neu ist und worüber Sie Bescheid wissen sollten

- Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket

z.B. Unterstützung zu Lernmaterialien, Beförderungskosten, evtl. Lernförderung, Klassenfahrten

- Bedingung: Sie beziehen mindestens eine der vier Leistungen

- Arbeitslosengeld II („Hartz IV) nach den SGB II
- Sozialhilfe nach dem SGB XII
- Wohngeld
- Kinderzuschuss von der Familienkasse gem. §6b

Kontakt: Dolores Büchter, Jugendamt Hemer  
02372 551-386



### III. Pädagogische Schwerpunkte

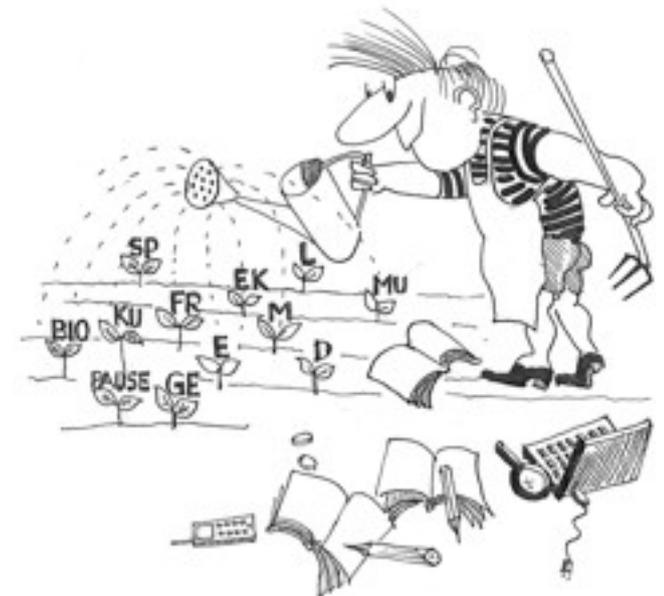
#### Lernen lernen

Grundlage zu einer guten und erfolgreichen Organisation des eigenen Lernens – nicht nur für die Schule!

Organisation in mehrstündigen Workshops oder integriert in Fach- oder Klassenlehrerunterricht

#### Bausteine z.B.

- I Das eigene Lernen organisieren
- II Die Lernkartei
- III Lernen mit allen Sinnen ...





### III. Pädagogische Schwerpunkte

#### Soziales Lernen

Lions-Quest-Programm „Erwachsen werden“

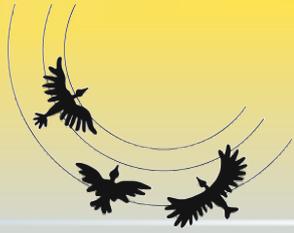
- integriert in Klassenleiterstunden

Angebot des Jugendamtes der Stadt Hemer

„Gemeinsam sind wir Klasse“

- Übungen zur Teambildung
- Termine werden Ihnen mitgeteilt





### III. Pädagogische Schwerpunkte

Fördern und Fordern –

Förderunterricht in den Hauptfächern

- 1 Stunde Förderunterricht pro Woche in Mathematik, Deutsch und Englisch
- Feststellung des Lernstandes in Mathematik und Deutsch in den meisten Klassen schon erfolgt
- Förderunterricht sowohl als Klassenunterricht als auch in differenzierenden Formen möglich



### III. Pädagogische Schwerpunkte

Wenn die „normale“ Förderung nicht ausreicht

Sonderförderbedarf, z.B. bei Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)

Ausführliche Informationen über Elternbrief

- standardisierter Test nach den Herbstferien
- Auswertung von unabhängigem Institut
- Testergebnisse werden Eltern mitgeteilt
- wird besonderer Förderbedarf festgestellt, Besprechung und Planung einer Vorgehensweise
- evtl. spezielle LRS-Förderung



### III. Pädagogische Schwerpunkte

#### Wenn die „normale“ Förderung nicht ausreicht

Sonderförderbedarf, z.B. bei Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)

Ausführliche Informationen über Elternbrief

- standardisierter Test nach den Herbstferien
- Auswertung von unabhängigem Institut
- Testergebnisse werden Eltern mitgeteilt
- wird besonderer Förderbedarf festgestellt, Besprechung und Planung einer Vorgehensweise
- evtl. spezielle LRS-Förderung



## ITG - Ein Profilerkmal des Woeste-Gymnasiums





## ITG - Zweck

- Befähigung zur produktiven Nutzung des Rechners
- Vorbereitung auf unterrichtliche Arbeitsaufträge zur Herstellung von ...
  - Textdokumenten
  - Kalkulationstabellen
  - Grafiken
  - Präsentationen
  - Internet-Seiten



## ITG - Inhalte

Themen	Anwendungen		Anmerkung
Internet-Seiten	SeaMonkey		Erstellung, Bearbeitung und Publikation
	FileZilla		
	Adobe Reader		
Grafiken / Diagramme	OpenOffice Draw		Produkte, wie sie im Unterricht eine Rolle spielen
Präsentationen	OpenOffice Impress		
Tabellenkalkulation	OpenOffice Calc		
Textverarbeitung	OpenOffice Writer		
Datenbank	OpenOffice Base		



## ITG - Methode

- Unterricht (obligatorisch)
  - Vorstellung des Produkts / des Arbeitsziels
  - Erläuterung der wesentlichen Arbeitsschritte
  - Hervorhebung von möglichen Problemen
  - Weitgehende Herstellung des Produkts (80%)
  - Absicherung des selbständigen Arbeitens
- Hausarbeit (freiwillig)
  - Nachvollziehen der Unterrichtsschritte [→ [Anleitungen](#)]
  - Vervollständigung des Produkts (100%)
  - Sicherung des Lernerfolgs



## ITG - Voraussetzungen

- (Kontrollierte) Nutzung eines Rechners der Familie
- (Kontrollierter) Zugang zum Internet
- Alternative: ITG-Partnerschaft
- Mögliche Unterstützung durch ITG-Feuerwehr
  - Installation der ITG-Software
  - Anwendung der ITG-Software
  - Anforderung über [itg@woeste.org](mailto:itg@woeste.org)

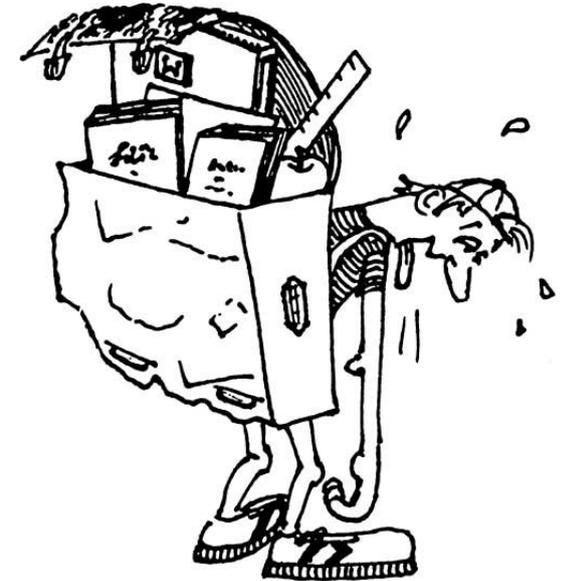


## Hausaufgabenkonzept

IKZ am 06.09.2012 auf Seite 1:

# Hausaufgaben-Stress nach der Schule nervt Väter und Mütter

70 Prozent der Eltern kontrollieren die Aufgaben



Darstellung im Schulprogramm



## Hausaufgabenkonzept – Sinn und Zweck der Hausaufgaben

- Aufbau von Wissensbeständen
  - Vokabeln, Lektüren
- Sicherung des Lernerfolgs
  - Festigung erworbenen Wissens
  - Einübung erworbener Fertigkeiten
- Hinführung zur Selbständigkeit & Selbsttätigkeit
  - Anwendung erworbener Fähigkeiten
  - Organisation produktiver geistiger Tätigkeit (→ „Tugenden“)
  - Umsetzung unterrichtlicher Planungen
  - Vorbereitung neuen Unterrichts
- Diagnose
  - Vergewisserung hinsichtlich des Kompetenzerwerbs
  - Aufspürung von Kenntnislücken



## Hausaufgabenkonzept – Sinn und Zweck der Hausaufgaben

# Selbständigkeit und Selbsttätigkeit

Ein **Gymnasium** kann ohne Hausaufgaben  
seine Bildungsziele nicht erreichen!



## Hausaufgabenkonzept – Zeitliche Belastung

... im alten G9-Vormittagsgymnasium

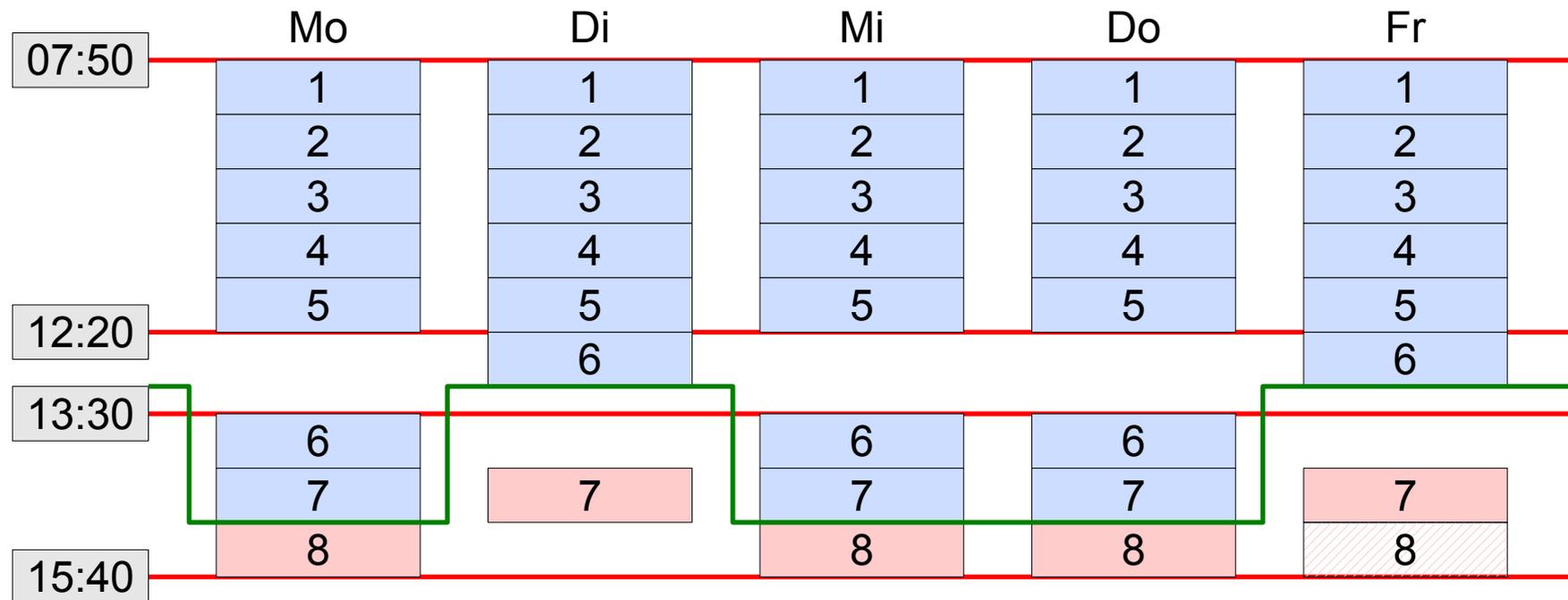
	Mo	Di	Mi	Do	Fr
07:50	1	1	1	1	1
	2	2	2	2	2
	3	3	3	3	3
	4	4	4	4	4
	5	5	5	5	5
13:10	6	6	6	6	6
14:10	7	7	7	7	7
15:40	8	8	8	8	8

Stufen	Erlass	Woeste
5 • 6	90 min	90 min
7 • 8 • 9 • 10	120 min	120 min



## Hausaufgabenkonzept – Zeitliche Belastung

... im neuen G8-Ganztagsgymnasium



Stufen	Erlass	Woeste
5 • 6	90 min	50 min
7 • 8 • 9	120 min	60 min



### III. Pädagogische Schwerpunkte

## Hausaufgabenbetreuung

- im Rahmen des Ganztages:  
Montag, Mittwoch und Donnerstag, 9. Stunde
- Hausaufgaben in ruhiger Arbeitsatmosphäre
- keine Ablenkung durch Computerspiele etc.



## IV. Kooperation zwischen Schule und Elternhaus

„Gemeinsam ziehen wir an einem Strang“

Wenn Sie Sorgen haben, welche die Schule betreffen:

Sprechen Sie uns an! Viele Probleme lassen sich aus der Welt schaffen.

- kurzer Informationsaustausch über E-Mail
- wenn man sich schon kennt: gern telefonisch (Rückrufpraxis)
- Gespräche in der Schule; auch mit Beratungslehrern
- Elternsprechtage für Krisengespräche nicht geeignet

Gesprächszeit: 7,5 Minuten



## IV. Kooperation zwischen Schule und Elternhaus

„Gemeinsam ziehen wir an einem Strang“

... und wenn *uns* etwas Sorgen bereitet:

Wir sprechen Sie an!

- kurzer Informationsaustausch telefonisch oder per Mail
- Post von der Schule: z.B. Mitteilungen wegen nicht gemachter Hausaufgaben, Mitteilung über Fehlverhalten

... aber wenn die Chemie nicht stimmt?

- Sprechen Sie Co-Klassenlehrer oder Beratungslehrer an!



## IV. Kooperation zwischen Schule und Elternhaus



Stärken wir uns gegenseitig den Rücken!

„Gemeinsam ziehen wir an einem Strang“



## V. Danke

Die Schulleitung und wir 5er Lehrer danken Ihnen

- für Ihre Geduld
- für Ihr Verständnis, wenn etwas mal nicht so schnell geht
- für Ihre Bereitschaft, sich in das Schulleben einzubringen

... und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!